



Liestal, 12. Dezember 2016

BASELSTADT SOLL VERLÄSSLICHER MITTRÄGER DER UNI BASEL BLEIBEN

Die SP Baselland hat eine Unterschriftensammlung für einen **offenen Brief an den Baselbieter Regierungsrat** gestartet. Dieser soll auf die geplanten Kürzungen von 25 Millionen Franken bei der Universität Basel verzichten und ein verlässlicher Mitträger der gemeinsamen Uni bleiben. Der Abbaukurs der Baselbieter Regierung hat bereits zu Flurschaden geführt, so zur Nicht-Besetzung von Professuren und zu Imageschäden. Zu den Erstunterzeichnenden des Briefs gehören unter anderen die alt Regierungsräte Peter Schmid (SP) und Andreas Koellreuter (FDP).

Weitere Erstunterzeichnende sind der Liestaler Stadtpräsident Lukas Ott, die nationalen ParlamentarierInnen Susanne Leutenegger Oberholzer, Eric Nussbaumer, Maya Graf und Ständerat Claude Janiak, sowie diverse VertreterInnen der Studierenden. Es sind Mitglieder der SP, der Grünen, der glp, der FDP sowie Parteilose vertreten.

Es ist wichtig, dass der Kanton Baselland verlässlicher Mitträger der Universität Basel bleibt. Die gegenwärtigen Unsicherheiten vergiften das Klima und senden Signale in die Welt, die dem Ruf der Universität schaden. Die Berufung von herausragend qualifizierten Persönlichkeiten für Lehre und Forschung ist gefährdet.

Der drohende Leistungsabbau bedeutet sofort auch Qualitätsverlust. Ein solcher Bildungsabbau schadet nicht nur der Universität selbst, sondern dem Bildungs- und Wirtschaftsstandort der Region Basel insgesamt.

Der Appell geht direkt auch an die zuständige Regierungsrätin Monica Gschwind. „Beenden Sie durch einen mutigen Entscheid die schädliche Unsicherheit!“, sagt SP-Präsident Adil Koller. In Zusammenarbeit mit dem Kanton Basel-Stadt solle sie dafür sorgen, dass die Universität Basel Planungssicherheit zurück gewinnt, eine Volluniversität bleibt, Lehre und Forschung auf höchstem Niveau gewährleistet und ausreichend finanziert ist.

Die Unterschriftensammlung wurde am Sonntagnachmittag gestartet. Innert nur eines Nachmittags hatten bereits 250 Personen den Brief online mitunterzeichnet.

Sozialdemokratische Partei
Baselland

Rheinstrasse 17
Postfach 86 · 4410 Liestal

Telefon 061 921 91 71
Telefax 061 921 68 70

info@sp-bl.ch
www.sp-bl.ch
www.zukunftstatabbau.ch



Weitere Auskünfte:

Adil Koller, Präsident SP Baselland

079 222 03 55

Liste der Erstunterzeichnenden

Simone Abt, Landrätin und Bildungsrätin, Binningen

Julia Baumgartner, Co-Präsidentin JUSO, Füllinsdorf

Florence Brenzikofer, Präsidentin Grüne, Oltingen

Roman Brunner, Landrat, Muttenz

Joël Bühler, Co-Präsident JUSO, Liestal

Bálint Csontos, Co-Präsident jgb, Ramlinsburg

Maya Graf, Nationalrätin BL, Sissach

Mélody Gugelmann, Co-Präsidentin FG Osteuropa, Liestal

Christoph Hänggi, Präsident Bildungskommission BL, Therwil

Hector Herzig, Präsident glp BL, Langenbruck

Claude Janiak, Ständerat BL, Binningen

Marc Joset, Vorstand Förderverein Uni Basel, Binningen

Andreas Koellreuter, alt Regierungsrat BL, Aesch

Adil Koller, Präsident SP Baselland, Münchenstein

Susanne Leutenegger Oberholzer, Nationalrätin BL, Augst

Mirko Lischer, Studierendenrat, Mitglied der Regenz, Basel

Miriam Locher, SP-Fraktionspräsidentin, Münchenstein

Regula Meschberger, Landrätin, Birsfelden

Eric Nussbaumer, Nationalrat BL, Liestal

Lukas Ott, Stadtpräsident Liestal, Liestal

Peter Schmid, alt Regierungsrat BL, Muttenz

Philipp Schuler, Mitglied FG Geowissenschaften, Basel

Oliver Sterchi, Mitglied FG Deutsch, Hochwald